



**«Flawil 2016»
Strategische Schwerpunkte
Legislaturziele 2013-2016**

Schlussbilanz

Wir sind Flawil



«Flawil 2016 – Wir sind Flawil»

Der Gemeinderat hat an der Klausur vom 7./8. Dezember 2012 die Grundlagen zur Strategie "Flawil 2016" erarbeitet und die Kernziele skizziert. An seiner Sitzung vom 14. März 2013 hat der Gemeinderat die Legislaturziele definiert. Die konkreten Massnahmen und Massnahmenpakete wurden vom Gemeinderat an seiner Sitzung vom 29. Oktober 2013 abschliessend genehmigt.

Die Strategie "Flawil 2016" steht unter dem Titel "Wir sind Flawil". Gesamtziel der Strategie ist die Steigerung der Lebensqualität in Flawil und die Stärkung der Identifikation mit der Gemeinde.

Die Strategie knüpft an der Strategie der letzten Legislatur an und beinhaltet fünf strategische Schwerpunkte. Zu den fünf Schwerpunkten wurden jeweils die dazugehörigen strategischen Ziele und Massnahmen festgelegt.

"Wir sind Flawil"	
Strategische Schwerpunkte	1 Flawil – schulisch spitze
	2 Flawil – lebens- und erlebenswert
	3 Flawil – willkommen zuhause
	4 Flawil – sicher und geborgen
	5 Flawil – ausgewogen und leistungsstark

Die Schlussbilanz wurde durch den Gemeinderat am 22. November 2016 wie folgt beraten und genehmigt:



Ziel erreicht








Massnahmen in Bearbeitung/Umsetzung






Massnahmen nicht begonnen oder darauf verzichtet



Legislaturziele



1 Flawil – schulisch spitze


1-1 Die Schule Flawil ist ein attraktiver Lebensraum, in dem vielfältig und lebensnah gelernt wird.				
Nr.	Massnahme	Zuständiger Bereich	Stand	Bemerkungen
1-1-1	Das Angebot der Tagesstrukturen ist evaluiert und bei Bedarf neu organisiert.	Bildung		Die Neuorganisation ist grundsätzlich abgeschlossen. Auf ein erneutes Gutachten zur Führung der Tagesstrukturen konnte verzichtet werden.
1-1-2	Die Konzepte für a) eine Tagesschule und für b) ein Haus der Musik sind erarbeitet.	Bildung	 	a) Tagesschule: Der Schulrat hat entschieden, das Projekt Tagesschule nicht weiter zu verfolgen. Es würde die Tagesstrukturen konkurrieren und Mehrkosten auslösen, welche aufgrund der momentanen Finanzlage der Gemeinde nicht vertretbar sind. b) Haus der Musik: Die Arbeit wird zwischen Herbst- und Weihnachtsferien 2016 aufgenommen. In einem ersten Schritt werden aus der Vision "Haus der Musik" Ziele und Anforderungen an dieses "Haus" formuliert. Im zweiten Schritt wird geplant, welche Elemente, ausgearbeitet als Konzeptbestandteile, bis Ende 2016 vorliegen sollen.
1-1-3	Die Verbesserung der Infrastruktur von mindestens zwei Schulhäusern und drei Pausenplätzen ist umgesetzt.	Bildung / Bau und Infrastruktur		Die Renovation und die Sanierung der Schulhäuser Enzenbühl und Feld sind abgeschlossen. Die Neugestaltung der Pausenplätze ist auf den Schulanlagen Grund und Feld abgeschlossen.
1-1-4	Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Wirtschaft ist durch ein "Schülerkarussell" ergänzt.	Bildung		Das Schülerkarussell wurde im November 2013 als Pilotprojekt in Flawil initiiert. Die Listen mit stellensuchenden Schülerinnen und Schülern der 3. Oberstufe wurden vier Mal über den Schulratspräsidenten an den HIF, das Gewerbe und die Fachgeschäfte in Flawil weitergeleitet. Eine mögliche Kontaktaufnahme erfolgte dann von den Lehrbetrieben über die Klassenlehrperson der 3. OS. Das Projekt wurde in den Schuljahren 2015/16 und 2016/17 weitergeführt.




1-2	Optimierte Organisationsstrukturen fördern professionelles Handeln auf allen Ebenen der Schule Flawil.			
<i>Nr.</i>	<i>Massnahme</i>	<i>Zuständiger Bereich</i>	<i>Stand</i>	<i>Bemerkungen</i>
1-2-1	Eine zukunftsweisende Führungsstruktur der Schule Flawil ist definiert.	Bildung		<p>Der Schulrat hat sich im Rahmen seiner Klausurtagung eingehend mit dem Thema befasst und danach dem Gemeinderat beantragt, die Führungsstruktur mit Schulrat zu belassen. Bevor allenfalls auf eine von einer Geschäftsleitung, bestehend aus Schulratspräsident und Schulleitung, geführt Schule umgestellt werden kann, müssen die SL-Strukturen entsprechend parat gemacht werden. Der Gemeinderat hat diesem Vorgehen im September 2015 zugestimmt.</p> <p>Aufgrund einer Personalmutation sind inzwischen die Schulleitungen Grund und Enzenbühl in ein Vollpensum zusammengeführt worden. Für die Schulleitungen Oberstufe sowie Feld und Musikschule ist eine solche Veränderung noch nicht aktuell. Eine erneute Auseinandersetzung mit dem Thema könnte in der zweiten Hälfte der Legislaturperiode 2017-2020 erfolgen.</p>

1-3	Die Stufen- und Klassenorganisation ermöglicht eine flexible Gestaltung der Laufbahn von Schülerinnen und Schülern.			
<i>Nr.</i>	<i>Massnahme</i>	<i>Zuständiger Bereich</i>	<i>Stand</i>	<i>Bemerkungen</i>
1-3-1	Die Stufen- und Klassenorganisation ist vom Kindergarten bis zur Oberstufe überprüft und angepasst.	Bildung		Nach eingehender Überprüfung der Schuleingangsstufe wird diese aufgrund des Berichts der entsprechenden Arbeitsgruppe so belassen wie bisher.
1-3-2	Der Waldkindergarten ist um eine Waldschule für Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse erweitert.	Bildung		Aufgrund einer Elternbefragung kann ein gewisses Bedürfnis nach einer Waldklasse festgestellt werden. Der Schulrat hat entschieden, ein detailliertes Konzept für die Führung einer Waldklasse zu erarbeiten. Dieses lag im Frühling 2016 vor und wurde vom Schulrat an zwei Sitzungen behandelt. Nach Abwägen aller Kriterien beschloss der Schulrat, auf die Einführung einer Waldklasse zu verzichten.

1-3-3	Jede Schuleinheit verfügt über ein erweitertes Unterrichtsangebot mit Schwerpunkt handelndes Lernen.	Bildung		Die Schuleinheiten haben die Angebote entwickelt. Entsprechende Qualitätszyklen wurden durchgeführt. In der Gestaltung der Begabungs- und Begabtenförderung ist handelndes Lernen in allen Schuleinheiten ein wichtiges Element.
1-3-4	Die Ressourcen für die Einführung des Lehrplans 21 sind bereit gestellt.	Bildung		Eine Einführungsveranstaltung und Basisthementage haben 2016 stattgefunden. Die Einführungsplanung für die kommenden zwei Jahre wurde in der Schulleitungskonferenz verabschiedet und die Beträge dafür ins Budget aufgenommen bzw. beim Bildungsdepartement angemeldet.

1-4	Das Handeln aller an der Schule Beteiligten ist ausgerichtet auf die Stärkung von Beziehungen und Ressourcen.			
<i>Nr.</i>	<i>Massnahme</i>	<i>Zuständiger Bereich</i>	<i>Stand</i>	<i>Bemerkungen</i>
1-4-1	Ein Umsetzungsplan "Lebenskompetenzen und Beziehungen fördern" ist entwickelt.	Bildung		Ein Konzept wurde von der Schulsozialarbeit erstellt und wird nun umgesetzt. Eine entsprechende Arbeitsgruppe wurde gebildet, die Umsetzung geplant und festgelegt.
1-4-2	In den Schulhausteams findet ein kontinuierlicher Austausch über Erfahrungen bei der Nutzung von Unterstützungsangeboten statt.	Bildung		In allen Schuleinheiten findet ein regelmässiger Austausch in Förderteams statt. Lehrpersonen Förderlehrpersonen, Heilpädagoginnen, Logopädinnen, Schulsozialarbeiterinnen und Schulleitung tauschen sich fallbezogen aus und planen, begleiten und reflektieren Unterstützungen und Interventionen.



1-5	Bewusst gestaltete Zusammenarbeit nach innen und aussen erhöht die Identifikation mit der Schule Flawil und die Wirksamkeit der Organisation.			
<i>Nr.</i>	<i>Massnahme</i>	<i>Zuständiger Bereich</i>	<i>Stand</i>	<i>Bemerkungen</i>
1-5-1	Unterstellung und Aufgaben der Hauswarte sind überprüft und bei Bedarf neu geregelt.	Bildung / Bau und Infrastruktur		Die Projektleitung für die Reorganisation der Hauswarte wurde an den Gemeindepräsidenten abgegeben. Mit der Neuorganisation der operativen Ebene der Gemeinde wurde auch die Liegenschaftenverwaltung mit den Hauswartdiensten in den Bereich Bau & Infrastruktur eingebunden.





1-5-2	Die schulhausübergreifende Zusammenarbeit der Lehrpersonen ist institutionalisiert.	Bildung		Mit der Einführung von Stufensitzungen in der Agenda der Primarschule ist die schulhausübergreifende Zusammenarbeit institutionalisiert worden. Die Inhalte der Stufensitzungen und Stufentreffen sind inzwischen definiert. Zudem sind regelmässige Treffen rund um die Übertritte vom Kindergarten in die Primarschule, und von dieser in die Oberstufe, festgelegt.
1-5-3	Elternmitwirkung ist im Hinblick auf hohen Nutzen für alle Beteiligten optimiert.	Bildung		Basierend auf Bericht und Antrag der eingesetzten Arbeitsgruppe hat der Schulrat an der Novembersitzung 2014 eine Neuorganisation Elternmitwirkung in Elternforen beschlossen. Mit Beginn des Schuljahrs 2015/16 haben diese gestartet.
1-5-4	Die Schule praktiziert innovative Formen der Öffentlichkeitsarbeit.	Bildung		Der Schulrat hat entschieden, dieses Legislaturziel nicht weiter zu verfolgen.

2 Flawil – lebens- und erlebenswert





2-1 Flawil lebt Nachhaltigkeit vor.				
Nr.	Massnahme	Zuständiger Bereich	Stand	Bemerkungen
2-1-1	Das Energiekonzept ist durch den Gemeinderat verabschiedet.	Versorgung		Der Gemeinderat hat am 25. November 2014 das Energiekonzept genehmigt.
2-1-2	Ein Reglement über Energiefördermassnahmen ist in Kraft und der Bevölkerung bekannt.	Versorgung		Das Energiefondsreglement wurde am 11. Oktober 2016 vom Gemeinderat genehmigt. Es untersteht bis 2. Dezember 2016 dem fakultativen Referendum. Die Fördermassnahmen wurden jeweils jährlich vom Gemeinderat genehmigt.
2-1-3	Das Re-Audit des Energiestadt-Labels ist bestanden.	Versorgung		Das Re-Audit wurde 2015 erfolgreich durchgeführt. Die Gemeinde Flawil verfügt weiterhin über das Energiestadt-Label.
2-2 Konsequente Weiterführung der aktiven Dorfgestaltung.				
Nr.	Massnahme	Zuständiger Bereich	Stand	Bemerkungen
2-2-1	Ein Massnahmenpaket zur Einflussnahme auf die qualitative innere Verdichtung ist erstellt.	Bau und Infrastruktur		Das Strategiepapier "Aktive Bodenpolitik" wurde vom Gemeinderat im Februar 2015 verabschiedet. Es wird seit 1. März 2015 angewendet. Ergänzend gibt der Richtplan 2009 konkrete Hinweise zur inneren Verdichtung und ein daraus abgeleiteter Beilageplan. Verschiedene Arealentwicklungen, z.B. Wisental, Botsberg, Kirchhofweg oder Landbergstrasse, sowie der Quartierrichtplan Stickerquartier sind derzeit in Erarbeitung.






2-2-2	Für a) den Bahnhofplatz und b) den Marktplatz ist je ein Konzept für die Aufwertung des öffentlichen Raums erarbeitet.	Bau und Infrastruktur	 	<p>a) Das Bauprojekt für den Bahnhofplatz ist erarbeitet und wird der Bürgerversammlung vom 29. November 2016 unterbreitet.</p> <p>b) Für den Marktplatz wurde ein Studienwettbewerb gestartet. Mit Ergebnissen ist im März 2017 zu rechnen.</p>
-------	--	-----------------------	--	--

2-3	Flawil ist ein attraktiver Wohn-, Kultur, Einkaufs- und Begegnungsort.			
<i>Nr.</i>	<i>Massnahme</i>	<i>Zuständiger Bereich</i>	<i>Stand</i>	<i>Bemerkungen</i>
2-3-1	Voraussetzungen für den öffentlichen Verkehr und die Parkierung sind geschaffen, um den Einkauf im Dorf zu fördern.	Bau und Infrastruktur		Das Parkierungsreglement ist seit 1. Oktober 2016 in Anwendung. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit dem Parkierungsreglement die Ziele, das "wilde" Parkieren auf öffentlichem Grund, das Gratis-Parkieren auf öffentlichen Strassen und Parkplätzen, die Langzeitparkierer auf der Bahnhofstrasse und auf den öffentlichen Plätzen zu minimieren und zugleich den öffentlichen Verkehr zu stärken, erreicht werden.
2-3-2	Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger wird bei der Anmeldung ein attraktives Leistungspaket abgegeben.	Wirtschaft		Die neue Neuzuzügermappe wird Anfang 2017 den Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger abgegeben.
2-3-3	Das Naherholungsgebiet um Flawil ("grüner Ring") wird aktiv beworben und unterhalten.	Wirtschaft / Bau und Infrastruktur		Das Projekt "Landschaft für 1 Stunde" ist abgeschlossen. Kanton und Fonds Landschaft Schweiz finanzieren die Umsetzung im Frühling 2017. Vorbehalten bleibt die Zustimmung der Grundeigentümer. Anschliessend soll das Naherholungsgebiet aktiv beworben werden.
2-3-4	Nach Möglichkeit wird jährlich ein Flawiler Preis vergeben, um die Leistungen im Bereich Kultur, Freizeit, Sport, Soziales und Beruf anzuerkennen und/oder zu ermutigen.	Kultur, Freizeit, Sport		<p>Preisträger 2013: Pius Burtscher</p> <p>Preisträger 2014: Naturschutzverein Flawil u. Umgebung</p> <p>Preisträgerin 2015: Ella Steurer</p> <p>Preisträgerin 2016: Berti Knellwolf</p>

3 Flawil – willkommen zuhause

3-1 Beteiligung der Bevölkerung an der Gestaltung und Entwicklung des Dorfes.				
Nr.	Massnahme	Zuständiger Bereich	Stand	Bemerkungen
3-1-1	Mindestens zwei Anlässe zur Bewegungsförderung finden für die Flawiler Bevölkerung statt.	Kultur, Freizeit, Sport		Im Mai 2013 fand im Rahmen von „schweiz.bewegt“ das Gemeindeduell zwischen Flawil und Degersheim statt. Der Turnverein – Fit&Fun – hat im August 2015 in Zusammenarbeit mit diversen Vereinen einen Bewegungstag organisiert.
3-1-2	Mindestens fünf Besuche und/oder Treffen bei Firmen und Vereinigungen werden jährlich durchgeführt.	Wirtschaft		2013: 6 Besuche 2014: 21 Besuche (inkl. Antrittsbesuche neuer Gemeindepräsident) 2015: 10 Besuche 2016: 10 Besuche
3-2 Flawil begegnet sich.				
Nr.	Massnahme	Zuständiger Bereich	Stand	Bemerkungen
3-2-1	Jährlich wird eine Vereinskonzferenz durchgeführt.	Kultur, Freizeit, Sport		Vereinskonzferenz 2013: 5. Juni 2013 Vereinskonzferenz 2014: 4. Juni 2014 Vereinskonzferenz 2015: 1. Juni 2015 Vereinskonzferenz 2016: 1. Juni 2016
3-2-2	Die Tarifstruktur für die örtlichen Vereine (non profit) für kostengünstig zur Verfügung gestellte gemeindeeigene Infrastruktur ist erstellt.	Kultur, Freizeit, Sport		Das Liegenschaftenreglement wurde per 1. Januar 2016 in Kraft gesetzt. Schul- und Sportanlagen können zu kostengünstigen Tarifen zur Verfügung gestellt werden. Die KFS-Kommission hat im Juni 2016 darauf verzichtet, der Bau- und Infrastrukturkommission eine Anpassung des Gebührentarifs für den Lindensaal zu beantragen.



3-3 Flawil ist kinderfreundlich.				
<i>Nr.</i>	<i>Massnahme</i>	<i>Zuständiger Bereich</i>	<i>Stand</i>	<i>Bemerkungen</i>
3-3-1	Abklärungen zum Erhalt des Unicef-Labels als kinderfreundliche Gemeinde sind erfolgt.	Bildung		<p>Der Gemeinderat hat am 13. Mai 2014 den Bereich Bildung beauftragt, die Bewerbung für das Label "Kinderfreundliche Gemeinde" einzureichen.</p> <p>2015 fanden "Zukunftswerkstätten" mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen statt. Daraus wurde ein Aktionsplan entwickelt.</p> <p>Im Frühling 2016 hat der Gemeinderat den Aktionsplan verabschiedet. Die Zertifizierung erfolgte im September 2016.</p>
3-3-2	Neue Elternbildungsangebote sind vorhanden.	Bildung		Das Bildungsdepartement des Kantons St.Gallen unterbreitet halbjährlich neue Bildungsangebote für Eltern. Diese sind auch für Flawiler Eltern zugänglich.
3-3-3	Frühförderung ist in den Bereich Bildung integriert.	Bildung		Das zuständige Schulratsmitglied hat die Arbeit aufgenommen, tritt nun aber mit Legislaturende zurück. Diese Arbeit muss von der Nachfolgerin oder dem Nachfolger intensiviert werden.






4 Flawil – sicher und geborgen

4-1	Im Rahmen des Verkehrskonzepts wird die Schulwegsicherung, der Lärmschutz und der Langsamverkehr verbessert und die Personensicherheit gesteigert.			
<i>Nr.</i>	<i>Massnahme</i>	<i>Zuständiger Bereich</i>	<i>Stand</i>	<i>Bemerkungen</i>
4-1-1	Ein Verkehrskonzept für den Langsamverkehr ist erarbeitet.	Bau und Infrastruktur		Der Gemeinderat hat entschieden, dieses Legislaturziel nicht weiter zu verfolgen.




4-2	Die bestehenden sozialen Einrichtungen privater und öffentlicher Art sind wirksam und effizient zu erhalten sowie an die sich ändernden Verhältnisse und Bedürfnisse optimal anzupassen.			
<i>Nr.</i>	<i>Massnahme</i>	<i>Zuständiger Bereich</i>	<i>Stand</i>	<i>Bemerkungen</i>
4-2-1	Es findet ein halbjährlicher Austausch mit den sozialen Einrichtungen (Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde und Sozialberatungszentrum Region Gossau) statt.	Soziales und Gesundheit		Mit beiden Institutionen hat ein regelmässiger Austausch stattgefunden. Ein halbjährlicher Kontakt mit anderen sozialen Stellen (Sozialforum) findet ebenfalls statt.
4-2-2	Die Erfahrungen mit dem neuen Jugendtreff Enzenbühl sind ausgewertet.	Soziales und Gesundheit		Die Befragung wurde durchgeführt. Der Gemeinderat hat von der Auswertung Kenntnis genommen.
4-2-3	Mindestens ein Projekt zum Thema "Förderung des Generationenverständnisses" wird durchgeführt.	Soziales und Gesundheit		Zwei Projekte wurden durchgeführt: Tischfussballturnier und Generationen-Sofa. Das Projekt Zukunfts-Kafi wird nächstes Jahr neu beurteilt. Die Berichte der beiden durchgeführten Projektanlässe liegen vor.








4-3 Flawilerinnen und Flawiler fühlen sich sicher.				
<i>Nr.</i>	<i>Massnahme</i>	<i>Zuständiger Bereich</i>	<i>Stand</i>	<i>Bemerkungen</i>
4-3-1	Das neue Feuerwehrdepot ist erstellt.	Verwaltung, Finanzen, Sicherheit		Im Frühjahr 2016 wurde das neue Feuerwehrdepot bezogen.
4-3-2	Die Versorgungssicherheit ist jederzeit gewährleistet.	Versorgung		Wasser: Neubau Reservoir Alpwald fertiggestellt 2016 Gas: Gasspeicher Degenau vergrössert 2016 EW: Umbau Unterwerk in Arbeit (bis Juni 2017)
4-3-3	Es findet mindestens zweimal jährlich ein Austausch zwischen den Verantwortungsträgern von Ruhe und Ordnung statt.	Verwaltung, Finanzen, Sicherheit		2013: 12. März und 18. Juni 2014: 18. März, 17. Juni und 9. September 2015: 3. März, 16. Juni und 20. Oktober 2016: 17. Mai und 13. September



5 Flawil – ausgewogen und leistungsstark

5-1 Der Steuerfuss bleibt stabil.				
<i>Nr.</i>	<i>Massnahme</i>	<i>Zuständiger Bereich</i>	<i>Stand</i>	<i>Bemerkungen</i>
5-1-1	Der interne Budgetprozess ist durch Einführung von globalem Budgetrahmen je Bereich angepasst.	Verwaltung, Finanzen, Sicherheit		<p>Der für das Budget 2015 erstmals erfolgreich durchgeführte Budgetprozess wurde auch für das Budget 2016 sowie für das Budget 2017 angewendet. Der Gemeinderat gibt strategische Ziele für das Budget vor, nach denen das Budget erstellt werden sollte. Die Ausarbeitung des Budgets war Sache der operativen Ebene.</p> <p>An zwei Budgetkonferenzen haben Gemeinderat und Geschäftsleitung das Budget intensiv beraten, bevor es der Gemeinderat zuhanden der Bürgerversammlung genehmigt hat.</p> <p>Der Budgetprozess ist optimal und soll auch in Zukunft weitergeführt werden.</p> <p>Der Steuerfuss blieb über die letzten vier Jahre stabil auf 149%.</p>
5-1-2	Die Abgeltung und Gewinnabschöpfung der Technischen Betriebe an die Gemeinde ist verbindlich geregelt.	Verwaltung, Finanzen, Sicherheit / Versorgung		<p>Aufgrund der Verselbständigung der Technischen Betriebe Flawil per 1. Januar 2017 ist für das Budget 2017 sowie für die Folgejahre mit 1,2 Mio. Franken ein verbindlich vereinbarter Betrag festgelegt.</p>
5-1-3	Verkauf von strategisch unwichtigen Liegenschaften.	Bau und Infrastruktur		<p>Das Strategiepapier "Aktive Bodenpolitik" wurde vom Gemeinderat im Februar 2015 verabschiedet. Es wird seit 1. März 2015 angewendet. Es ist auch in der kommenden Legislatur zu prüfen, welche strategisch unwichtigen Liegenschaften verkauft werden können.</p>

5-2 Die Infrastruktur ist bedürfnisgerecht und zweckmässig.				
<i>Nr.</i>	<i>Massnahme</i>	<i>Zuständiger Bereich</i>	<i>Stand</i>	<i>Bemerkungen</i>
5-2-1	Ein Liegenschaftenmanagement ist eingeführt.	Bau und Infrastruktur		Das Konzept „Liegenschaften-Management“ ist in Bearbeitung.
5-2-2	Die a) Unterhaltsdienste und b) das Liegenschaftenmanagement sind analysiert.	Bau und Infrastruktur	 	a) Das Projekt „Reorganisation UHD“ ist abgeschlossen. Mit der Neuorganisation per 1. Januar 2015 wurde auch die Liegenschaftenverwaltung neu in den Bereich Bau und Infrastruktur eingebunden. b) Das Konzept „Liegenschaften-Management“ und der „Unterhalts- und Pflegeplan Grünanlagen“ sind in Bearbeitung.

5-3 Die Dienstleistungen der Verwaltung sind kundenfreundlich und effizient.				
<i>Nr.</i>	<i>Massnahme</i>	<i>Zuständiger Bereich</i>	<i>Stand</i>	<i>Bemerkungen</i>
5-3-1	Die Strukturen in der Verwaltung sind überprüft und ein Massnahmenkatalog liegt vor.	Verwaltung, Finanzen, Sicherheit		Die Reorganisation der Verwaltung wurde per 1. Januar 2015 umgesetzt. Organisationsreglement, Zuständigkeiten und Ermächtigungen wurden per 1. Januar 2016 in Kraft gesetzt.
5-3-2	Innerhalb der Verwaltung sind mindestens fünf bürgerfreundliche Massnahmen umgesetzt.	Verwaltung, Finanzen, Sicherheit		<ol style="list-style-type: none"> 1. Lesefreundlicher Geschäfts- und Budgetbericht 2. „Gemeinde outdoor“: Bürgernaher Kontakt 3. Ausweitung der Öffnungszeiten per 1. Januar 2015 4. Ablösung "Anzeiger Flawil" durch "FLADE-Blatt" 5. Neuer Online-Schalter

Controlling

Zur Umsetzung wurde folgender Controllingprozess definiert:

Gemeinderat	<u>Strategische Ziele</u> <i>Die Ziele wurden jährlich im Gemeinderat mittels Zwischenbilanzen überprüft.</i>
Kommissionen	<u>Massnahmen (Massnahmenpakete)</u> <i>Die Massnahmen (Projekte) wurden von den Kommissionen in ihre Pendenzenliste aufgenommen. In regelmässigen Abständen wurde die Umsetzung an den Kommissionssitzungen traktandiert und wo nötig werden Zwischenschritte neu definiert.</i>
Geschäftsfelder	<u>Aufgaben</u> <i>Die einzelnen Aufgaben wurden durch die Geschäfts- und Abteilungsleiter/-innen in den Arbeitsalltag integriert und laufend nachgeführt.</i>
Mitarbeitende	<u>Aufträge</u> <i>Die Geschäfts- und Abteilungsleiter setzten die Ziele, Massnahmen und Aufgaben bei ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern um. In der Regel erfolgte dies an den Mitarbeitergesprächen durch Zielvereinbarungen.</i>

Flawil, 22. November 2016

Gemeinderat Flawil

Elmar Metzger
Gemeindepräsident

Marc Gattiker
Ratsschreiber